

# Bestattungen im Wandel

## Otto Henrik Giesler referierte

**Kreuztal.** Zahlreiche Interessierte waren an verschiedenen Tagen in die Trauerhalle des Bestattungshauses Giesler in Kreuztal gekommen, um dem Vortrag von Bestattermeister Otto Henrik Giesler zum Thema „Bestattungen im Wandel der Zeit, Bestattungsarten, Bestattungskosten und Bestattungsvorsorge“ zu lauschen. Ferner hielten im Rahmen dieser Vorsorgetage diverse Referenten Vorträge über Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, Erben und Vererben und Betreuungsrecht.

Nach einigen biographischen Angaben – Otto Henrik Giesler ist seit 2001 Bestattermeister und seit 2003 Dozent beispielsweise an der Theo-Remertz-Akademie, dem Bundesausbildungszentrum für Bestatter – gab er einen kurzen Überblick über die Entwicklung des Bestattungshauses Giesler seit 1875.

Schnell spannte er den Bogen weiter von der Schilderung des Ablaufs einer Bestattung und der Gestaltung der Trauerfeier bis zu den Bestattungen im Wandel der Zeit.

„In den letzten Jahrzehnten hat es einen enormen Wandel bei den Bestattungswünschen der Menschen gegeben“, konstatierte Giesler. Daraus resultiere, dass es heute durchaus die Möglichkeit der Weltraumbestattung gebe. Wie Giesler weiter ausführte, wünschten sich 36 Prozent der deutschen Bevölkerung eine Erdbestattung, 30 Prozent zögen eine Urnenbestattung vor, und 34 Prozent hätten andere oder gar keine Wünsche.

Bei den Erdbestattungen gebe es neben dem Reihen- und Einzelgrab auch das Rasengrab und die Grabkammer, ferner das anonyme Einzelgrab und das Doppelgrab.

Bei den Feuerbestattungen könne man wählen zwischen Urnengrab, Urnenrasengrab, anonymem Urnengrab, Seebestattung, Waldbestattung, Naturbestattung in den Schweizer



**Otto Henrik Giesler hielt an mehreren Tagen einen facettenreichen Vortrag über die Bestattungen im Wandel der Zeit, Bestattungsarten, Bestattungskosten und Bestattungsvorsorge.**  
Foto: cg

Bergen, der Bestattung auf einem Aschestreufeld und vielem mehr.

„Auch eine Diamantbestattung ist möglich“, so Giesler, „hierbei wird die Krematoriumsurne durch ein erprobtes Verfahren in einen einzigartigen und wunderschön geschlif-

fenen Erinnerungsdiamanten umgewandelt.“

Nach seinen Ausführungen zu den verschiedenen Bestattungsarten, die insgesamt auf großes Interesse stießen, referierte Giesler abschließend über Bestattungskosten und Bestattungsvorsorge. cg